

Thüringen

Beliebte Vergabeplattform

[23.01.2014] Im vergangenen Jahr wurden über die Thüringer Vergabeplattform mehr als 1.200 Aufträge im Wert von über 260 Millionen Euro veröffentlicht. Die Zahl der Ausschreibungen ist damit um 40 Prozent gestiegen.

Die Zahl der Ausschreibungen auf der Thüringer Vergabeplattform ist im Jahr 2013 erneut gestiegen. Wie das Thüringer Finanzministerium meldet, sind 1.228 Ausschreibungen mit einem Auftragsvolumen von mehr als 260 Millionen Euro veröffentlicht worden. Das stelle gegenüber dem Jahr 2012 ([wir berichteten](#)) eine Zunahme von 40 Prozent dar. Seit Bestehen der Plattform im Jahr 2011 habe sich die Zahl der Ausschreibungen sogar mehr als verdoppelt. Allein 924 Ausschreibungen mit einem Wert von 246 Millionen Euro betrafen 2013 den Bereich des Hoch- und Straßenbaus. „Die Vergabeplattform erfreut sich immer größerer Beliebtheit“, sagt Finanzminister Wolfgang Voß. „Als wesentlicher Bestandteil der vielfältigen E-Government-Landschaft im Freistaat trägt sie maßgeblich zu transparenten Vergabeverfahren und zu wirtschaftlichen Beschaffungen der öffentlichen Hand bei.“ Die Thüringer Vergabeplattform ist in einen Kooperationsverbund der Bundesverwaltung sowie mehrerer Bundesländer eingebunden, dem mittlerweile rund 500 öffentliche Auftraggeber sowie rund 27.000 Bieter angehören. Bislang stellen über das Portal rund 30 Vergabestellen der Landesverwaltung sowie 15 kommunale Auftraggeber ihre Aufträge und entsprechende Vergabeunterlagen zum elektronischen Abruf bereit. Nutzung und Download sind für Unternehmen kostenfrei.

(ve)

Stichwörter: E-Procurement, E-Vergabe, Thüringen, Wolfgang Voß